RV 1925 e.V. **Viktoria Wombach**

Laufen - Radsport - Tischtennis - Turnen - Wandern

JAHRESBERICHTE

RV Viktoria.
Wombach e.V.

über das Jahr 2014

Inhaltsverzeichnis:

- Bericht des Vorstandes Klaus Roth
- Bericht der Schriftführerin Susanne Roth
- Bericht des Jugendleiters Arno Roth

- Berichte der Abteilungen:

Radsport	Arno Endres
Turnen	Dorothea Franke
Tischtennis	Manfred Schneider
Laufsport	Hugo Väthjunker
Wandern	Jochen Gebauer

Bericht des 1. Vorstandes

Seniorenweihnachtsfeier im Dezember 2014

Traditionell veranstaltet unser Verein die Jahresabschlussfeier für unsere Senioren. Das Jugendheim war wieder gut gefüllt. Roman Hahn sorgte wieder für ein schönes Rahmenprogramm (Fenhafengruppe)

Danke an Roman Hahn
für die Organisation

.

Danke

Ein herzliches Dankschön an Vorstandschaft und Abteilungsleitung, das Organisationsteam Keiler-Bike-Marathon, das Organisationsteam Altstadtlauf, die Übungsleiter und Trainer, alle Helferinnen und Helfer, die bei den Festen und Beatabende mit anpacken und an alle Vereine die mit uns zusammenarbeiten. Ganz besonderen Dank auch an die ausscheidenden Vorstandschaftsmitglieder Hugo Väthjunker und Joachim Linde.

Erstmalige Teilnahme am Sportabzeichen DSOB

Hier handelt es sich um die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports, ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland.

Die zu erbringenden Leistungen setzten sich aus Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination zusammen. Jede Disziplin muss erfolgreich (Bronze) abgeschlossen werden. Ebenfalls ist ein Schwimmnachweis zu erbringen. Pro Kalenderjahr kann es einmal erworben werden. Es wird unterschieden zwischen den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold. Für die Teilnahme ist eine gezielte körperliche Vorbereitung mit qualifiziertem Training notwendig.

Wir gratulieren folgenden Vereinsmitgliedern zur erfolgreichen Teilnahme:

Bronze:
Annerose Siegler

Gold:
Erika Ebert
Venke Riegel
Michael Roth
Klaus Roth

Silber:
Karin Försch
Daniela Grün
Kathrin Mäck
Andrea Roth
Jürgen Roth
Susanne Roth

Bericht der Schriftführerin über das abgelaufene Vereinsjahr 2014

Die komplette Vorstandschaft hat sich im vergangenen Jahr 3x getroffen. Wie jedes Jahr können wir sagen, dass die Hauptarbeit in den einzelnen Abteilungen bewältigt wird. Die großen Veranstaltungen werden von den Abteilungen Radsport und Laufen organisiert. In unseren Treffen geht es daher um einen Infoaustausch und um abteilungsübergreifende Entscheidungen wie Internetauftritt, Jubiläumsfest 2015, eventuelle größere Anschaffungen oder Zuschüsse, Angebote für Senioren, usw.

Norbert Schraut verwaltet die Mitglieder des RV. Er stellte folgende Zahlen zur Verfügung.

Im Jahr 2013 hat sich die Mitgliederzahl im Vergleich zum Vorjahr etwas verringert und zwar von anfangs 921 auf nun **896 Mitglieder**.

Die nachfolgenden Statistiken sollen diese Entwicklung optisch nachvollziehbar darstellen.

Veränderungen innerhalb der letzten 10 Jahre:

Folgende Veränderungen haben sich in den letzten Jahren in den einzelnen Altersklassen ergeben:

Jahr	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Verän-derung	**2014**
Kinder	149	150	149	142	159	177	163	142	139	140	-7	**133**

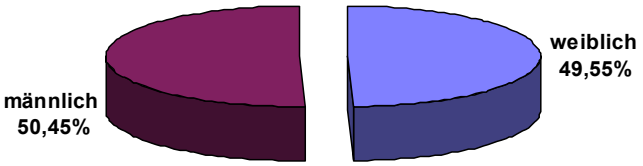
Jugendliche	88	89	77	70	71	63	75	88	79	78	-12	**66**
Erwachsene	649	662	681	704	701	716	713	700	697	703	-6	**697**
	886	901	907	916	931	956	956	930	915	921	-25	**896**

Geschlechteraufteilung:

Seit dem Jahre 2009 ist der Anteil der Männer größer als der der Frauen. Auch im Jahr 2014 behalten die Männer leicht die Oberhand mit 452 Mitgliedern. Aber wir haben im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht aufgeholt.

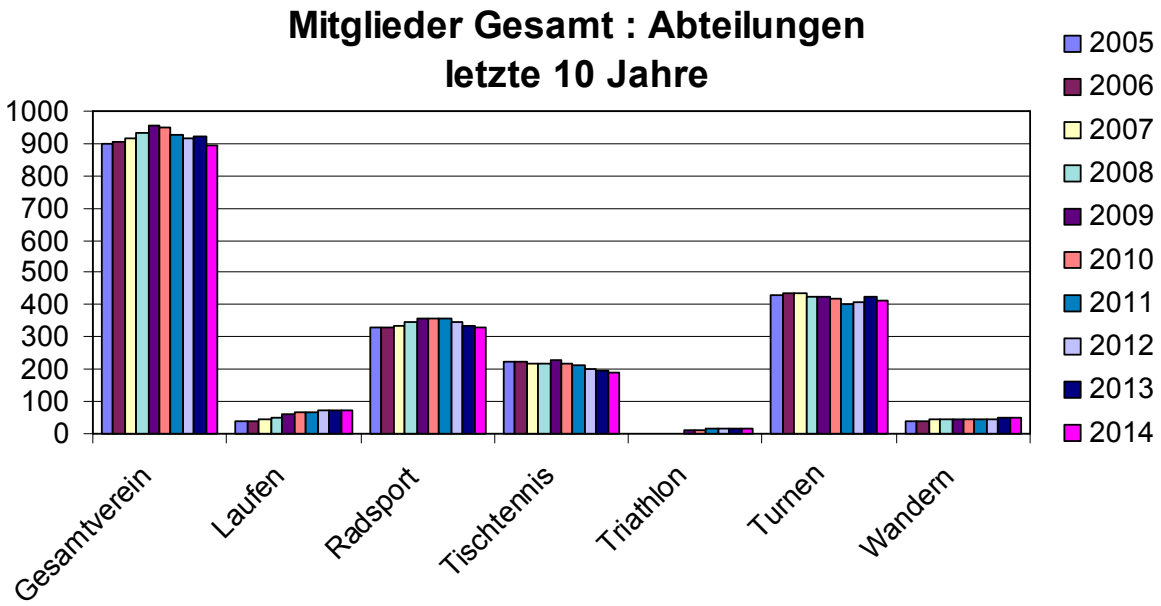
	Mitglieder	%-Anteil
weiblich	444	49,55%
männlich	452	50,45%
Gesamt	**896**	

Prozentualter Anteil Mitgliederzahl 2014
männlich (467) - weiblich (448)

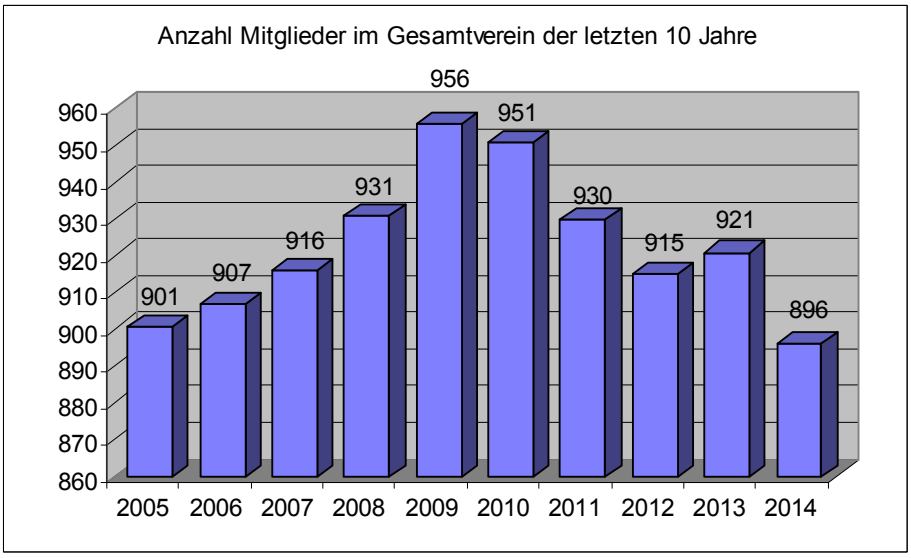


Der Mitgliederbestand hat sich in den einzelnen Abteilungen wie folgt entwickelt:

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Verän-derung	**2014**
Gesamtverein	886	901	907	916	931	956	951	930	915	921	-25	**896**
Laufen	33	37	37	42	49	69	67	69	73	70	0	**70**
Radsport	322	328	329	335	347	357	357	356	345	337	-8	**329**
Tischtennis	200	221	223	220	220	228	220	214	202	197	-8	**189**
Triathlon						11	11	16	16	14	+5	**19**
Turnen	434	429	438	434	424	425	418	404	408	423	-12	**411**
Wandern	38	37	38	42	42	42	44	45	46	48	0	**48**

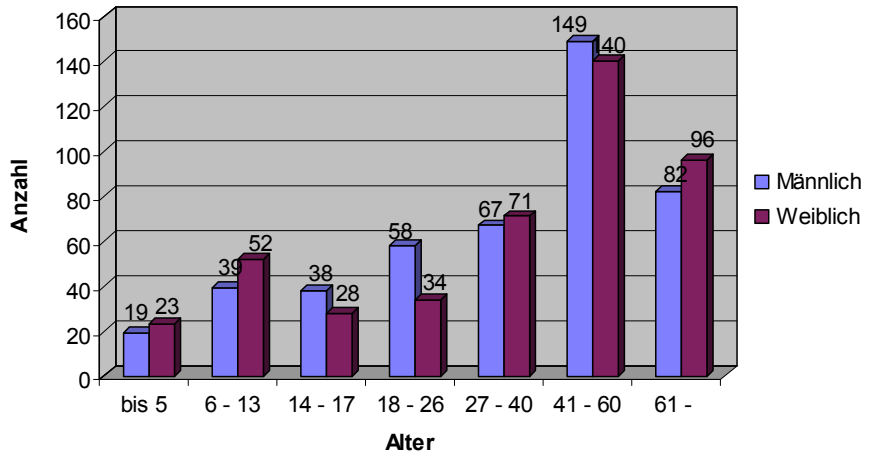


Anzahl Mitglieder im Gesamtverein der letzten 10 Jahre



Altersklassen:

Im Gesamtverein haben wir in den einzelnen Altersklassen folgende Struktur ermittelt:



Bericht des Jugendleiters Arno Roth – Jugendzeltlager in Mömlingen Königswald v.10.-16.06.2014

Montag, 9.6.2014
Aufbauen durch die 9 Betreuer und 5 Eltern.

Dienstag, 10.6.2014
Abfahrt (Streckenlänge 108km) um 9 Uhr am Wombacher Dorfplatz. 46 Kinder + 6 Betreuer mit dem Rad, 2 Betreuer und 2 Kinder im RV Bus. 1. Rast um 10:15 in Marktheidenfeld, 2. Rast in Wertheim. In Hasloch sind die ersten Kinder in den Zug gestiegen. Leider hatte der Zug unterwegs zwischen Miltenberg und Obernburg einen Defekt. Die ersten Kinder waren gegen ca. 14:45 am Zeltplatz und die letzten sind um ca. 17:30 angekommen. Hauptsache alle kamen heil an! 19 Uhr Abendessen: Gulasch mit Spätzle und Gurkensalat. Ab 21 Uhr ging es ans Lagerfeuer und die neuen Liedermappen wurden ausprobiert. Um ca. 0:30 war Zeltruhe angesagt.

Mittwoch, 11.6.2014
Um 7:30 Wecken, Frühsport mit allen Jugendlichen. 8 Uhr Frühstück. 9:30 ging eine Gruppe zum Fußballspielen. Die 2. Gruppe blieb am Zeltplatz und baute die Wachposten auf, Seilhüpfen und Federball wurden gespielt und das Zeltlagerlied einstudiert. 13 Uhr Mittagessen: Kartoffelbrei mit Fleischküchle, Kaisergemüse und Gurkensalat. Anschließend bis 15 Uhr zur freien Verfügung. Ab 15 Uhr bis ca. 17 Uhr Wasserspiele z.B. Volleyball mit nassen Schwämmen. 19 Uhr Abendessen: Brot, Wurst und Rohkost. Ab 21 Uhr Lagerfeuer. Einteilung der Wachposten, gemeinsames singen. 0:30 Zeltruhe

Donnerstag, 12.6.2014
7:30 wecken. 8 Uhr Frühstück. Um 10 Uhr ging eine Gruppe zum Fußballspielen und die zweite Gruppe nutzte den vorhandenen Spielparcours am Zeltplatz. 13 Uhr Mittagessen: Spaghetti mit Tomatensauce und Salat. Von 14 Uhr bis 17 Uhr Wasserschlachten, das Wetter war einfach spitze! Seit vier Jahren endlich wieder mal ein richtig schönes Zeltlagerwetter. Kein Nachtfrost und tagsüber schön warm! Ab 17 Uhr belegten die Kinder ihre Pizza selbst und der Pizzaofen wurde eingesetzt. Einfach top wie der Ofen in drei Minuten die Pizza backt. Ab 20 Uhr wurde die WM-Eröffnung am Großbildschirm angeschaut. Einige gingen ans Lagerfeuer. Gegen 0:30 war Zeltruhe.

Freitag, 13.6.2014
Wecken um 7:30; Um 8 Uhr, nach dem Frühsport, gab es Frühstück. Danach hieß es, Zeltplatz aufräumen. Heute ist Besuchstag! Gerdi übte mit einer Gruppe den Cup Song und ein Lied mit den Boomwhackers. Eine Gruppe ging wieder mal, auf eigenem Wunsch, zum Fußballspielen. Dieses mal gab es zum Mittagessen kalte Küche: Brot, Wurst, Kuchen und Obst, abends gibt es etwas Warmes... um 13 Uhr ging es zur zwei Kilometer entfernten Eisdiele zum Eisessen. Die ersten Besucher, Eltern und Bekannte, werden

gegen 15 Uhr erwartet. Um 17 Uhr begann der Gottesdienst mit unserem Pfarrvikar Sebastian Herbert. Anschließend gab es Flammkuchen, gebacken im Pizzaofen, und Bratwürste. Vorgeführt wurden die einstudierten Musikstücke. Ab ca. 21 Uhr waren wir wieder unter uns und wir konnten uns auf einen möglichen Überfall vorbereiten. Die Wachposten wurden eingeteilt und gegen ca. 23 Uhr war es soweit. Die extra angereisten Wombacher Überfaller wurden dieses mal alle gefasst. Den neuen Wimpel konnten wir in diesem Jahr verteidigen! Gegen 1 Uhr war Zeltruhe.

Samstag, 14.6.2014
Wecken war heute erst um 9 Uhr und der Frühsport entfiel. Frühstücken war heute bis 11 Uhr möglich. Bis zum Mittagessen, gegen 13 Uhr, war "Freizeit". Nach dem Mittagessen wurde der Pizzaofen abgebaut und noch mal Holz für den letzten Lagerfeuerabend gesammelt. Tagsüber wurde noch Volleyball und Fussball gespielt und Keilrahmenbilder gemalt. 18 Uhr Abendessen: Schnitzel, Bratkartoffeln und Salat. Ab 20 Uhr war Disco mit Karaoke angesagt. Dazu gab es Cocktails und für die DJ-Musik. Die Lichtorgel leuchtet auch noch dazu. So etwas gab es noch nie beim Zeltlager.

Sonntag, 15.6.2014
Wecken war um 9 Uhr. Anschließend Frühstück. Danach mussten die Zelte ausgeräumt und das Gepäck zum Sammelplatz gebracht werden. Dieses Jahr konnten wir endlich die Heimreise mit dem Rad durchführen. Zuerst ging`s mit dem Rad nach Obernburg. Dort stiegen wir in den Zug und fuhren bis nach Wertheim. Die restlichen ca. 60 km wurden mit dem Fahrrad zurückgelegt. Bei einer Zwischenverpflegung in Marktheidenfeld konnten wir uns noch einmal stärken. Um 16:15 waren wir wieder in der Heimat, ohne Verletzungen angekommen.

Fazit
Die vorhandenen Möglichkeiten am Zeltplatz "Königswald", das schöne Wetter und die gute Laune aller Teilnehmer, incl. Betreuer, die netten Leute in Mömlingen bescherten uns wieder schöne Zeltlagertage! Hierzu auch noch mal Danke an alle Eltern die uns bei der Anreise, beim Auf - und Abbauen und mit selbstgebackenen Kuchen tatkräftig unterstützten! Das Betreuerteam und hoffentlich auch die Kinder freuen sich auf 2015!

Jahresbericht der Radsportabteilung über das Jahr 2014

Wie jedes Jahr wurden hervorragende Erfolge erzielt und der RV ist auf vielen nationalen und internationalen Veranstaltungen vertreten.

Die MTB Gruppe der 11 –23 jährigen, war auch 2014 sehr erfolgreich.
Es sind 20 Kinder in verschiedenen Altersklassen,
in den Klassen U11 und U13 kommen Schnuppergäste die den Radsport kennenlernen wollen. z.Zt. läuft eine Kooperation mit den Triathleten aus Gemünden.

Radsportgruppe:
Highlight waren die bayrischen Meisterschaften und DM im MTB und Rennrad.
Die EM in Graz im MTB, das Rennen in Roc de Azur in Frankreich
sowie im Rennradbereich die ASKÖ in Österreich und die TMP Tour in Gotha.
Die WM Teilnahme in Norwegen durch unser Sportler Max Brandl und Robin Hofmann ist sportlich Highlight der letzten Jahre.

Unser Verein ist nach wie vor eine Anlaufstation für Sportler aus dem Landkreis.

Für die Top Ergebnisse unserer Sportler, gehört natürlich eine Mannschaft, mit der man solche Leistungen erzielen kann.
Dies sind zum einen die Mannschaftskameraden, und die gut ausgebildeten Trainer und Betreuer Uwe Hofmann, Johannes Werner und Thomas Brandl.
Sie betreuen die Kids in Trainingslagern, im Winter zum Konditionsaufbau, und im Frühjahr zum Grundlagentraining.
Ein TL in der Toskana mit unseren U15 bis U23 Sportlern, ist mittlerweile zum festen Bestandteil geworden.
Auch sind Gespräche mit dem Verband, sowie mit den Landes und Bundestrainern zu führen.
Hierbei wird abgesprochen wo die Saisonhöhepunkte des bzw. der Sportler liegen sollen.
Da wir zweigleisig fahren also MTB und Rennrad stehen viele Termine an.
Durch die gute Aufbauarbeit der letzten Jahre haben wir immer Sportler im Landeskader.
Diese Erfolge sind besonders **Uwe Hofmann und Johannes Werner** zu verdanken.

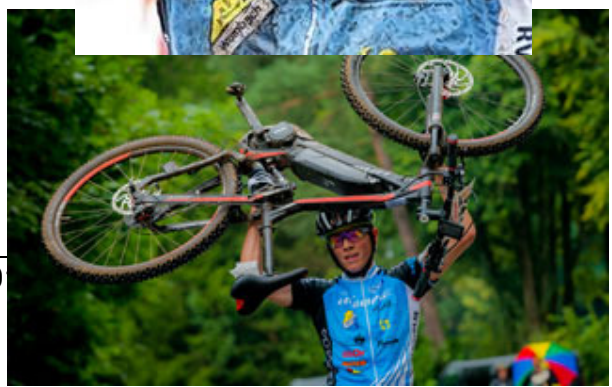
Die Trainingseinheiten im Winter beginnen mit:
Fünf Stützpunkttrainings von November bis Februar jeweils mit 5 Einheiten von Freitag bis Sonntags:
Samstagvormittag Hallentraining in der neuen Grundschule in Wombach dann Mittag und nachmittags dann Rennrad oder MTB fahren.
Am Sonntag das gleiche.
In der Neujahrswoche war das erste Trainingslager in der Rhön angesagt mit den Langlauf und Skating Skiern, dies fiel leider dem Wetter zum Opfer und wir mussten mit dem MTB trainieren. In den Faschingsferien ist das erste RR Trainingslager in der Toskana hier wird eine Woche lang Grundlagentraining gefahren.
Danach wird zuhause die erlangte Kondition gehalten und ausgebaut,

nun zu den Erfolgen der Sportler

Robin Hofmann

Geboren: 22.02.1997
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2003
Mitglied im Nationalkader MTB
Sportliche Erfolge 2014 – U19
• 3 Siege im Deutschland-Cup
• 6. Platz Welt-Cup Albstadt, XC
• 15. Platz Europameisterschaft St. Wendel, XC
• 9. Platz European Junior Series, Nals
• Sieg beim Keiler Bike Marathon, Kurzstrecke
• 9. Platz DM Cross Country
• Teilnehmer an der MTB Weltmeisterschaft in Hafjell Platz 33
• Sportler des Jahres der Stadt Lohr

Maximilian Brandl



Geboren: 25.06.1997
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2006

Mitglied im Nationalkader MTB
Sportliche Erfolge 2014 – U19
• Bayerischer Meister CC
• Deutscher Meister eBike
• 5. Platz DM Cross Country
• 11. Platz European Junior Series, Nals
• 13. Platz European Junior Series, Oz en Oisans
• 3 Siege in der Bayernliga
• 2. Platz Deutschland-Cup Wombach
• 1. Platz RLP-Cup Adenau
• Teilnehmer an der MTB Weltmeisterschaft in Hafjell Platz 9

Adrian Endres

Geboren: 02.08.1998
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2007
Mitglied im Bayernkader MTB und Rennrad
Sportlich Erfolge 2014 – U17
• Bayerischer Vizemeister Straße
• 20. Platz Jugend EM
• 1. Platz Kirschblütenrennen Wels, AT
• 2. Platz Aichach, Straße
• 2. Platz Bad Salzdetfurth, XC
• 3. Platz RLP-Cup Adenau, XC
• 3. Platz Hessen-Cup Michelstadt

Alex Bregenzer

Geboren: 01.11.1998
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2006
Mitglied im Nationalkader MTB
Sportlich Erfolge 2014 – U17
• 3. Platz DM Cross Country
• 50. Platz Jugend EM
• 2. Platz Nachwuchsbundesliga, Gedern
• 3. Platz Nachwuchsbundesliga, Dettingen
• 1. Patz Bad Salzdetfurth, XC
• 1. Platz RLP-Cup Büchel, XC
• 2. Platz RLP-Cup Adenau, XC
• 2. Platz Hessen-Cup Michelstadt, XC
• 4. Platz Aichach, Rennrad

Finn Laurenz Klinger

Geboren: 05.06.1999
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2005
Mitglied im Nationalkader MTB
Sportliche Erfolge 2014 – U17
2. Platz MTB-Bundesliga Gedern, Trial

2. Platz MTB-Bundesliga Dettingen, Slalom
Teilnahme Int. MTB Rennen in Frankreich (TBIJV)

Tim Jäger

Geboren: 30.05.1997
Nationalität: deutsch
Rennfahrer seit: 2013
Sportlich Erfolge 2014 – U19 (1. Jahr)
• Platz 24 bei der DM Cross Country
• Mehrere Top 10 Platzierungen in der Bayernliga

Unsere Neuzugänge in 2015:
Felicitas Geiger, geb. 1997
Marina Partheymüller, geb. 1998
Toni Partheymüller, geb. 1997

In 2015 verlässt uns Maximilian Brandl.

Tobias Rößlein U19 2. Jahr

Ergebnisse 2014:

zweites Jahr im Team Autohaus Eder in Rosenheim, dies ist der Bayern Kader. 2014 war sportlich sein erfolgreichstes mit dem Gewinn der Bayerischen Meisterschaft im Zeitfahren sowie am darauffolgenden Tag den bay. Vize Meistertitel im Straßenfahren.

Hessencup

Wir nahmen an den Läufen beim Hessencup und Bayerncup teil, diese fanden in Bad Nauheim, Herborn, Gedern, Gießen und Rodheim und Wombach statt.
Tristan Basic, Grün Philipp, Felix Rack, Andre Raberg, und Serafina Siegler sammelten hier Ihre Rennerfahrungen.
Im Training sind meistens 15 Sportler hier sind auch Freizeitsportler dabei welche keine Rennen fahren und den Radsport als Sportart gewählt haben, diese sind für unseren Verein auch sehr wichtig.

Samstags Gruppe

Unsere Hobby Gruppe trifft sich samstags am Dorfplatz für gemeinsame Ausfahrten.
Zum Saisonabschluß fuhren wir den Eselsweg von Schlüchtern nach Lohr.

Burgeis

Einer der Höhepunkte war unsere Burgeistour hier waren die Abteilungen Wandern MTB und Rennradfahrer gemeinsam unterwegs.
Alle 50 Beteiligten fanden diese Tour als besonderes Erlebnis, denn die Gemeinschaft und Geselligkeit war super.
Die15 Wanderer hatten die vier Tage einen Führer, welcher jeden Tage tolle Routen und Eindrücke erleben lies.

Die sechs Rennradfahrer starteten Ihre vier Tages Tour von Wombach aus mit unserem Vereinsbus als Begleitfahrzeug.
Für die Rennradfahrer war es wohl die anstrengendste Tour, denn die ersten zweieinhalb Tage war Dauerregen angesagt. Hier erwies sich Rainer Gehrling als „ Mädchen für alles“, denn er fuhr das Begleitfahrzeug. Er hatte zur Mittagszeit immer eine trockene Unterkunft organisiert und am Abend war das Gepäck schon im Zimmer. Für die Routenplanung waren Klaus Roth und Matthias Siegler verantwortlich.

Die Biker hatten vom ersten Tag an gutes Wetter, somit ideale Bedingungen um im Vintschgau zu biken, damit jeder der 27 Sportler auf seine Kosten kam wurde in drei Gruppen gefahren. Am Abend hatten wir ein gemeinsames Abendessen in einem der guten Lokalen von Burgeis. Hier wurden die Erlebnisse des Tages erzählt, und die Touren der anderen Gruppen gerne als Ziel für den nächsten Tag angenommen.
Zum kleinen Absacker traf man sich anschließend beim Ortsvorsteher Florian Punt.
Die Biker hatten leider keinen Guide, aber sie wurden von Thomas Brandl immer sicher mit dem GPS geführt.

Veranstaltungen 2014

11. Hai Bike Cup

Lohr-Wombach, 21.04.2013 Deutschland - race result 11, © race result AG, Version 11.0.0.200

Wettbewerbe

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer Gesamt	Männer	Frauen
15:04	1	Schüler U7	2	2	0
13:32	2	Schüler U9	1	1	
13:58	3	Schüler U11	11	11	0
13:27	4	Schüler U13	41	41	0
14:26	5	Schüler U15BNS	86	61	25
16:00	6	Schüler U17BNS	111	85	26
15:04	7	Fun	20	18	2
15:04	8	Lizenz	65	59	6
		Gesamt:	**332**	**271**	**69**

Wie jedes Jahr sehr interessante Kinderrennen, dieses Jahr erstmalig in Verbindung mit einer BNS (Bundesnachwuchssichtung) sowie dem Hessencup Lauf und Bayernliga Rennen, beide Verbände lobten die Strecke und Organisation sowie unser Vereinsheim welches wieder Tradition zum Einsatz kam.

4. Keiler Biathlon

Lohr - Sackenbach, Deutschland - 25.05.2014

race result 11, © race result AG, Version 11.1.27

Wettbewerbe

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
15:41	1	Lauf-Biathlon	15	11	4	15	11	4
15:41	2	Bike-Biathlon	38	36	2	38	36	2
15:41	3	Gaudi-Staffel	7	7	0	7	7	0
		Gesamt:	**60**	**54**	**6**	**60**	**54**	**6**

Bei der 4. Auflage des Biathlons war der Veranstaltungsort wieder Sackenbach,
die Veranstaltung wird von drei Vereinen organisiert dies sind der KKS Sackenbach er ist zuständig rund ums Schießen und Werbung.
Die Fußballer des TSV Sackenbach sie übernehmen die komplette Verpflegung und stellen Ihr Sportgelände zur Verfügung, und der RV zuständig für Anmeldung, Zeitmessung und Equipment.
Beim 3. Biathlon hatten wir auch Läufer mit am Start sowie MTB ler
Welche alle zweimal schießen und drei Runden fahren bzw. laufen.
In 2014wurde ein Staffel Wettbewerb für Vereine, Firmen Stammtische usw. angeboten welcher wieder sehr gut ankam.

18. Keiler Bike Marathon

Lohr-Wombach, Deutschland - 13.07.2014

race result 11, © race result AG, Version 11.1.27

Wettbewerbe

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
09:30	1	Mittelstrecke	328	311	17	236	226	10
10:15	2	Kurzstrecke	228	204	24	176	159	17
		Gesamt:	**556**	**515**	**41**	**412**	**385**	**27**

Der Keiler ist bei den Fahrern / innen sehr beliebt welches auch durch Euren Einsatz und Hilfsbereitschaft zu verdanken ist.
Beim Keiler waren 2014 556 Sportler am Start

Wie immer ca. 180 Helfer im Einsatz, hier sieht man wieder dass das Vereinsleben unter den Vereinen und Stammtischen sehr gut ist.

Um dies alles zu bewältigen ein Dankeschön ans Keiler Orga Team der Radsportvorstandschaft sowie dem Hauptverein.

Vereinsbus ist die beste Anschaffung hierdurch lebt der Verein auf, Dankeschön an den RV (59000km seit September 2012)

Termine 2015

Jeden. Samstag im Monat beginnend im März werden MTB Touren für jedermann angeboten. Treffpunkt 13,30 Uhr Dorfplatz.
Trainingslager Toskana Faschingsferien 28.02. – 08.03.2014
25/26.04.2015: BNS U15 / U17 CC und Eliminator und KMC intern. BL
21.06.2015: 5. Sackenbacher Keiler Biathlon für Läufer und MTB
Keiler Bike: der 19. wird samstags den 11.07.2015 stattfinden
hier mein Dank an die DJK welche uns den Hartplatz sowie Ihre Duschen zur Verfügung stellt.

Jahresbericht der Turnabteilung 2014 - Abteilungsleitung D. Franke

Wie jedes Jahr gibt es von der Turnabteilung nicht viel zu berichten.

Wir sind froh, dass wir unser Angebot, das im Moment läuft, halten können. Und das haben wir unseren treuen Übungsleiter zu verdanken.

Leider musste Andrea Roth aus beruflichen Gründen ab September das Kinderturnen für die 3-6-jährigen aufgeben. Doch die Stunden laufen weiter, da sich Monika Gase, die schon das Mutter-Kind- Turnen leitet, bereit erklärt hat, die Stunden auch noch zu übernehmen. Dafür sind wir sehr dankbar, denn es ist nicht leicht, neue Übungsleiter zu finden.

Vergeblich haben wir mit Zeitungsanzeigen und persönlichen Gesprächen eine Übungsleiter für Kinder im Grundschulalter gesucht.
Auch die Suche nach einer Übungsleiterin mit Yogaschein war erfolglos.

Das Angebot der Turnabteilung ist aber nach wie vor sehr vielseitig und umfangreich.

Es gibt zu den Kinderstunden noch Aerobic- u. Step-Aerobic, sowie Wirbelsäulengymnastik und Stunden mit Zumba Einfluss in vier verschiedenen Einheiten am Abend. Sowie zwei Stunden mit Beckenbodengymnastik am Vormittag und zwei Yoga-Stunden. Eine am Vormittag und eine abends.

Die Übungsleiter sind immer bereit, durch Fortbildungen auf dem neuesten Stand zu sein. Und wenn es die Räumlichkeiten zulassen, schaffen wir auch immer wieder neue Geräte und Hilfsmittel an, damit die Stunden abwechslungsreich gestaltet werden können. So gab es 2014 neue Pezzi-Bälle für die Teilnehmer im Jugendheim.

Der Lagerplatz in der Turnhalle ist im Moment leider ausgeschöpft.

Nun noch ein herzliches Dankeschön an die Übungsleiter: Monika Gase, Kerstin Noack, Marion Rack, Kyra Schwindt und Elke Ullrich, sowie an unsere Schriftführerin Susanne Roth und Kassiererin Ulla Ullrich.

Bericht Tischtennisabteilung über das Jahr 2014

Mannschaftssport

In der vergangenen Saison nahmen insgesamt 13 Mannschaften am Spielbetrieb teil – diese gliedern sich wie folgt auf:
2 Damenmannschaften
6 Herrenmannschaften
1 Mädchenmannschaft
3 Jungenmannschaften
1 Bambinimannschaft

Insgesamt 4 dieser Mannschaften konnten dabei die Meisterschaft erringen und zwar die 2. Damenmannschaften als Meister in der Bezirksoberliga und Aufsteiger in die Landesliga, die 3. Herrenmannschaft als Meister der 2. Kreisliga und Aufsteiger in die 1. Kreisliga, die 2.Jungenmannschaft als Meister der 1. Kreisliga und die 3. Jungenmannschaft als Meister der 2. Kreisliga Main-Spessart

Für diese laufende Saison hatte man es natürlich viel schwerer, da einige Mannschaften in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen sind. Dennoch stehen z.Zt. erneut 2 Mannschaften an der Tabellenspitze und zwar die 2. Damen als Neuling in der Landesliga, sowie die 5. Herrenmannschaft - beide Teams haben bisher alle Spiele gewinnen können. Die 1. Damenmannschaft steht mit 13:5 Punkten bei Halbzeit auf Rang 3 in der Regionalliga hinter Jena und Kolbermoor.

Auch die 1. Herrenmannschaft hat noch Chancen auf die Relegation mit Platz 3 in der Bezirksoberliga. Hier steht die Nr. 3 der Mannschaft Markus Herold leider nicht mehr zur Verfügung, der seit November für 3 Jahre in Singapur arbeitet.

Einzelsport

Im Einzelsport konnten wieder sehr schöne Erfolge erzielt werden. Ganz erfolgreich war dabei besonders **Sophia Deichert**, die sich sogar den Start mit der deutschen Nationalmannschaft bei der EM in Frankreich erspielen konnte. Dort konnte sie sich den zehnten Platz erspielen. Ebenfalls herausragend war der 4. Platz beim Deutschen Ranglistenturnier der U-15 der Mädchen, und dies obwohl sie noch der U-13 angehörte. Sie wurde vom DTTB zudem in den Nationalkader berufen und auch für die Nationalmannschaft zu den Meisterschaften von der Slowakei in Bratislava eingeladen. Ganz überlegen erspielte sich Sophia zwei Titel bei den Bayerischen Meisterschaften der U-13 im Einzel und Doppel, sie blieb dabei in Bayern während der gesamten Saison bei den U-13 ungeschlagen.

Sandra Bindhammer gewann das nordbayerische Ranglistenturnier der Damen

Lena Gehrling hat überlegen die unterfränkische Meisterschaft der Schülerinnen B (U-13) gewonnen und wurde 6. bei den Bayerischen Meisterschaften der U-11 in Donauwörth

Laura Nätscher hat wieder den unterfränkischen Meistertitel bei den Mädchen im Einzel geholt, dazu auch noch im Doppel mit Lisa-Marie Gress – das gleiche gelang ihr bei den Unterfränkischen der Damen.

Sehr gut spielte **Dominik Miller** bei den B-Schülern auf. Er gewann in Dettingen das Ranglistenturnier Unterfranken-West, beim nordbayerischen Ranglistenturnier wurde er fast sensationell 5.

Bei den unterfränkischen Meisterschaften der Seniorinnen gingen 2 Einzeltitel nach Wombach und zwar durch **Andrea Ott** bei Seniorinnen 40 und **Christa Geist** Seniorinnen 60

Erwähnt muss noch, dass die 1. Damenmannschaft 2014 als Mannschaft des Jahres der Stadt Lohr ausgezeichnet wurde.

Abschließend möchte ich mich ganz herzlich bei den Trainern und Betreuer bedanken und hier ganz besonders bei Stefan Lieber, die schon seit Jahren zwei bis dreimal in der Woche mit den Jugendlichen trainiert und dazu noch die Betreuung für die 2. Damenmannschaft und für die vielen Turnieren übernommen hat.

Bericht der Laufsportabteilung

Mitglieder: 5 Eintritte, jetzt 71 Mitglieder

Rückblick:

- Altstadtlauf erfolgreich durchgeführt
- Trainingslager erfolgreich durchgeführt
- Neubeschaffung Trikots durchgeführt
- Internetseite

Trainingslager Odenwald im März:
Mit drei Tagen Laufen, Rad fahren, Stabilisations-Training und Schwimmen bereiteten wir uns auf die Saison vor.

In 2014 haben unsere Sportler **an vielen Laufveranstaltungen** von 5 km bis zum Marathon teilgenommen. Besonders erfolgreich waren unsere zwei schnellen Damen Johanna Meyer und Verena Ibel, die bei fast jeder Teilnahme auf dem Treppchen standen
Spitzenleistungen von Stefan Rauch (WM Hawaii, DM Kraichgau)

Meisterschaften 2014:

1. Kreismeisterin Crosslauf:	Johanna Meyer	Gambach

3. Bezirksmeisterin Crosslauf:	Johanna Meyer	Schweinheim

Unterfränkische Halbmarathon Meisterschaften:	Schweinfurt
1. Platz in Altersklasse	Marion Rack
3. Platz in AK	Daniela Sultan
3. Platz in AK	Heide Pototzky
1. Platz Mannschaft	RV Viktoria Wombach mit
	Verena Ibel
	Johanna Meyer
	Heide Pototzky

Unterfränkische Meisterschaften 10 km Straße:	Marktheidenfeld
3. Platz Aktiv	Verena Ibel
1. Platz in AK	Telja Nörskau
1. Platz in AK	Heide Pototzky
2. Platz in AK	Marion Rack
3. Platz in AK	Leo Pototzky
2. Platz Mannschaft	RV Viktoria Wombach1 mit
	Verena Ibel
	Johanna Meyer
	Marion Rack
3. Platz Mannschaft	RV Viktoria Wombach2 mit
	Heide Pototzky
	Telja Nörskau
	Daniela Sultan
1. Platz Mannschaft in AK	RV Viktoria Wombach mit
	Marion Rack
	Telja Nörskau
	Daniela Sultan

Unterfränkische Berglauf Meisterschaften	Schönau an der Brend
2. Platz	Heide Pototzky
1. Platz in AK	Heide Pototzky
2. Platz in AK	Leo Pototzky

Winterberglaufserie zum Oberbecken:
zum zweiten Mal bot Stefan Rauch Laufsonntage an, an denen alle Sportinteressierten in Wettkampfsimulation zum Oberbecken laufen konnten.

Ausrichtung des Raiffeisen-Altstadtlaufs im Juni:
Der 12. Altstadtlauf war auch im Jahr 2014 wieder eine erfolgreiche Veranstaltung. Mit Hilfe unserer Sponsoren, der Stadt Lohr, der DJK Wombach und den vielen fleißigen Helfern ist es uns gelungen 700 Teilnehmer zu begeistern. Rekordzahlen erzielten wir bei den Schülern/Schülerinnen. Die Spenden des neu eingeführten Spendenlaufs übergab die Abteilung dem Jugendzentrum. Erstmals konnten Staffeln starten und die ersten Stadtmeister wurden ermittelt.

Geselligkeit:
Tradition haben das Lakefleischessen im Januar am Lohrer Gutshof und das Spanferkelessen im August am Grillplatz in Steinfeld.

Saisonabschlusslauf der Hobbygruppe:
Fast alle Dienstags-Hobbyläufer sind beim Churfrankenlauf von Miltenberg nach Sulzbach gestartet. Mit drei 5er Staffeln bezwangen wir die Berge und liefen nach rund 74 Kilometern und 7 Stunden gemeinsam ins Ziel ein.

2014 wurden Trikots neu angeschafft.

<u>Neuwahlen der Abteilungsleitung:</u>

Hugo Väthjunker (Position Abteilungsleiter), Joachim Linde und Ernestine Siegler stellten sich leider nicht mehr zur Wahl.

Abteilungsleiter:	Leo Pototzky
Stellvertreter:	Thomas Schmitt
Kassier:	Jutta Pfeufer
Schriftführer:	Heide Pototzky
Beisitzer:	Hugo Väthjunker
	Jochen Walter
	Gerhard Schreier
	Alex Mineif

Planungen 2015:

- Trainingslager: 12.- 15. März in Waldbrunn
- Spanferkel-Essen im August

- unterfränkische Meisterschaften:
  - HM, Ramsthal
  - 10 KM Marktheidenfeld
- diverse Lauf- und Triathlon-Veranstaltungen
- traditionell Teilnahmen
  - Triathlon Gemünden
  - Churfranken Trail Running mit Staffeln

- **Altstadtlauf: 14. Juni:**

mit Teilnahme Gruppen der RV-Abteilungen erwünscht,

2,5-10 km, Walken, Laufen, mit und ohne Zeitnahme
Angebote für Lauf-Einsteiger, speziell auch für Frauen in Prüfung

Trainingszeiten:

Di und Do 16:00 Uhr: Nägelsee-Turnhalle (mit Bahn)

Di 19:00 Uhr Hobbygruppe: , TP: Klößkopf-Brunnen Wombach

So 9:30 Uhr (fast regelmäßig) TP: Klößkopf-Brunnen Wombach

Jahresrückblick der Wanderabteilung

Wie jedes Jahr finden die Wanderungen traditionsgemäß am 1. Sonntag im Monat statt.

Gewandert wurde in die nähere Umgebung unter anderem nach Wiesenfeld, Silvan, Hain und Sachsenheim auf die Homburg mit anschließender Schlussrast.

Auch 2014 fand eine 5 tägige Jahresfahrt im Oktober in die Wildschönau/Tirol statt.
Sie führte uns über München, den Schliersee, Bayrischzell den Ursprungpass nach Tirol.
Weitere Höhepunkte waren eine Kutschenfahrt zur Schönangeralm, der Kundlerklamm und Rattenberg.